

Antrag und Weisung an die

Stimmberechtigten für die

Gemeindeversammlung

vom

Mittwoch, 6. Juni 2018, 20.00 Uhr

in der Waldhütte Höriberg

Die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner von Höri sind freundlich eingeladen am

Mittwoch, 6. Juni 2018, 20.00 Uhr

in der Waldhütte Hörberg folgende Geschäfte zu behandeln:

I. Politische Gemeinde

1. Wahlbüro Amtsperiode 2018 bis 2022 - Erneuerungswahlen
2. Alters- und Pflegeheim Eichi, Niederglatt – Genehmigung überarbeiteter Anschlussvertrag
3. Masterplan „Ortsentwicklung Endhöri“ – Kreditabrechnung
4. Jahresrechnung 2017 – Genehmigung
5. Allfällige Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes
6. Kurze Information aus den Ressorts

II. Primarschulgemeinde

1. Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsli - Bauabrechnung
2. Jahresrechnung 2017 - Genehmigung
3. Allfällige Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes
4. Kurze Information aus den Ressorts

Die vollständigen Akten liegen ab **22. Mai 2018** bei der Gemeindeverwaltung Höri zur Einsicht auf. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes sind dem Gemeindevorstand schriftlich einzureichen. Auf Verlangen wird das Weisungsbüchlein elektronisch oder in Papierform zugestellt.

Höri, 15. Mai 2018

Gemeinderat
Primarschulpflege

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert der Gemeinderat den Versammlungsteilnehmenden **Würste vom Grill und Getränke**.

Wie üblich wird ein **Fahrdienst** angeboten:

Abfahrt ab Türmlihaus zwischen 19.30 und 19.45 Uhr sowie retour nach Ende der Versammlung.

I. Politische Gemeinde

1. Wahlbüro Amtsperiode 2018 bis 2022 - Erneuerungswahlen

Antrag

Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung folgende Wahlbüromitglieder für die Amtsperiode 2018 – 2022 zur Wahl vor:

- | | | |
|----------------------------|-----------------------------------|----------|
| - Barberio-Meister Anita | Glärnischweg 7, 8181 Höri | (bisher) |
| - Christen Harald | Zweierstrasse 4, 8181 Höri | (bisher) |
| - Hiltbrand-Fuchs Veronika | Winzerweg 15, 8181 Höri | (bisher) |
| - Huber-Bürgin Sandra | Leehagstrasse 2a, 8181 Höri | (bisher) |
| - Lehmann-Huber Nadine | Niederglatterstrasse 5, 8181 Höri | (bisher) |
| - Rindlisbacher Bernhard | Feldwiesstrasse 32, 8181 Höri | (bisher) |
| - Schädler-Caramia Maria | Feldwiesstrasse 22, 8181 Höri | (neu) |
| - Waldeck-Elsig Myriam | Spitzackerstrasse 19, 8181 Höri | (neu) |

Weisung

Aktuell zählt das Wahlbüro 10 Mitglieder und 2 Amtspersonen (Gemeindepräsident und Gemeindeschreiberin von Amtes wegen). Die Anzahl Mitglieder wird durch den Gemeinderat bestimmt (Art. 5 Gemeindeordnung vom 27. November 2005). Aufgrund der effizienter gestalteten Auszählungsmethoden reduziert der Gemeinderat ab Legislatur 2018 – 2022 die Anzahl Mitglieder auf 8.

Folgende bisherigen Mitglieder haben ihren Rücktritt bekannt gegeben:

- Balzarini Paolo (24 Jahre)
- Frech-Nyeste Anela (4 Jahre)
- Gassmann-Thüning Astrid (32 Jahre)
- Heckendorn-Bertschi Susanna (16 Jahre)

Zur Wahl ins Wahlbüro für die Amtsperiode 2018 – 2022 stellen sich folgende bisherigen und neuen Einwohnerinnen und Einwohner:

- | | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|----------|
| - Barberio-Meister Anita | Glärnischweg 7, 8181 Höri | (bisher) |
| - Christen Harald | Zweierstrasse 4, 8181 Höri | (bisher) |
| - Hildebrand-Fuchs Veronika | Winzerweg 15, 8181 Höri | (bisher) |
| - Huber-Bürgin Sandra | Leehagstrasse 2a, 8181 Höri | (bisher) |
| - Lehmann-Huber Nadine | Niederglatterstrasse 5, 8181 Höri | (bisher) |
| - Rindlisbacher Bernhard | Feldwiesstrasse 32, 8181 Höri | (bisher) |
| - Schädler-Caramia Maria | Feldwiesstrasse 22, 8181 Höri | (neu) |
| - Waldeck-Elsig Myriam | Spitzackerstrasse 19, 8181 Höri | (neu) |

Behördlicher Referent:

Roger Götz, Gemeindepräsident

2. Alters- und Pflegeheim Eichi, Niederglatt – Genehmigung überarbeiteter Anschlussvertrag

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu genehmigen:

- 1. Genehmigung des überarbeiteten Anschlussvertrages zwischen der Gemeinde Niederglatt als Trägergemeinde sowie den Gemeinden Höri, Neerach, Stadel und Weiach als Anschlussgemeinden über den Betrieb und Fortbestand des Alters- und Pflegeheims Eichi, Niederglatt, Fassung vom 7. Februar 2018.**
- 2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, den vorliegenden Anschlussvertrag in der Fassung vom 7. Februar 2018 abzuschliessen und geringfügige Anpassungen in eigener Kompetenz zu genehmigen.**
- 3. Es wird davon Kenntnis genommen, dass der Anschlussvertrag, vorbehältlich der rechtskräftigen Zustimmung aller fünf Gemeindeversammlungen, per 1. Januar 2019 in Kraft treten wird (Art. 27 Abs. 1 des Vertrages).**

Weisung

Ausgangslage

Die Städte und Gemeinden sind gesetzlich verpflichtet, für ihre betagten und insbesondere pflegebedürftigen Einwohnerinnen und Einwohner adäquate Einrichtungen für die ambulante und stationäre Unterbringung, Pflege und Betreuung zur Verfügung zu stellen. Diese Bestimmungen waren im Jahr 1987 mit ein Grund für den Zusammenschluss der Gemeinde Niederglatt (Trägergemeinde) mit den Gemeinden Höri, Neerach, Stadel und Weiach (Anschlussgemeinden) für den gemeinsamen Bau und Betrieb des Alters- und Leichtpflegeheims Eichi in Niederglatt.

Die Zusammenarbeit für die Bauphase und den Betrieb des Heims wurde mit dem immer noch gültigen Anschlussvertrag aus dem Jahr 1987 geregelt, einem Vertrag, welcher sich in der Praxis der vergangenen 30 Jahre ausgezeichnet bewährt hat, ebenso wie die Geschäftsordnung für die Verwaltungskommission aus dem Jahr 1988. Diese Kommission begleitet den Betrieb und die Entwicklung des Heims.

Altersheime, wie man sie von früher kennt, sind jedoch ein "Auslaufmodell", können Seniorinnen und Senioren heute doch dank den spitalexternen Diensten oft so lange in ihrer Wohnung oder ihrem Haus leben, bis der Eintritt in ein Pflegeheim unumgänglich wird. Die Verantwortlichen des Altersheims Eichi haben angesichts dieser Entwicklung bereits vor Jahren den Heimbewohnerinnen und -bewohnern ermög-

licht, auch mit einer leichten Pflegebedürftigkeit im Heim zu bleiben und erst bei erhöhtem Pflegebedarf in eine andere Einrichtung zu wechseln.

Zukunft des Altersheims

Mit Rücksicht auf die vorstehend beschriebene Entwicklung hat sich die Verwaltungskommission bereits 2015 entschieden, die künftige Ausrichtung des Altersheims zusammen mit einem externen Berater zu planen. Eine Strategiegruppe, bestehend aus Mitgliedern der Kommission hat in der Folge zusammen mit Dr. A. Schnyder, Meta-Cultura, Zürich, das Modell "Strategie 2018-2022" entwickelt. Dieses sieht die Öffnung des Altersheims resp. die Schaffung eines Angebots von 20 Pflegeplätzen vor. Zu diesem Zweck sollen nach und nach 10 der 40 grossen Einzelzimmer mit je 2 Pflegebetten ausgerüstet und die personellen Ressourcen angepasst werden. Zudem sieht die Strategie vor, die Kompetenzen des Heims im Umgang mit dementen Personen zu erweitern, aus verschiedenen Gründen jedoch keine geschlossene Abteilung für Demente anzubieten.

Überarbeitung des Anschlussvertrags aus dem Jahr 1987 sowie der Geschäftsordnung von 1988

Die Umwandlung des Altersheims Eichi in ein Alters- und Pflegeheim bedingt auch die Überarbeitung und Anpassung des bisherigen Anschlussvertrags sowie der Geschäftsordnung für die Verwaltungskommission. Als Grundlagen für die Arbeit haben der bisherige Vertrag, das Strategiepapier 2018-2022 sowie das Aufnahmereglement und die Heimordnung aus dem Jahr 2001 gedient.

Als Zielsetzungen können die Ausarbeitung eines schlanken Regelwerks mit einer einfachen und verständlichen Sprache, eine klare Gliederung, die Anpassung an die geplanten Änderungen sowie eine sinnvolle Verteilung der Kompetenzen auf die Vertragsgemeinden und die Verwaltungskommission erwähnt werden.

Der überarbeitete Vertrag weist insgesamt 27 Artikel auf, die in folgende Abschnitte gegliedert sind:

- Allgemeine Bestimmungen
- Beteiligung und Organisation
- Betrieb
- Finanzierung
- Vertragsdauer und Auflösung
- Inkrafttreten und Schlussbestimmungen

Die Genehmigung der Geschäftsordnung für die Verwaltungskommission ist Gegenstand eines separaten Beschlusses, da diese gemäss dem bisherigen (Art. 15), als auch dem überarbeiteten Anschlussvertrag (Art. 9 und 10) auf Antrag des Gemeinderates Niederglatt direkt durch die Exekutiven der fünf Vertragsgemeinden genehmigt wird.

Hinweise zu verschiedenen Artikeln des Anschlussvertrags:

- Artikel 1: Erläutert den Zweck und die Notwendigkeit der Überarbeitung des bestehenden Vertrages.
- Artikel 2: Hält fest, dass das Heim mit allen Einrichtungen und Ausstattungen Eigentum der Gemeinde Niederglatt war und auch bleiben wird.
- Artikel 4: Thematisiert die wichtigen Kontakte zu den umliegenden Betreuungseinrichtungen und die Möglichkeit einer Zusammenarbeit.
- Artikel 5: Legt fest, dass die 10 zusätzlichen Heimplätze der Trägergemeinde und den Anschlussgemeinden im Verhältnis ihrer bisherigen Beteiligung zugeteilt werden. Neu und wichtig ist jedoch, dass der Begriff "Betten" durch "Optionen" ersetzt wird. Oberstes Ziel ist die Vollbelegung des Heims.
- Artikel 7 - 14: Listen die vom Vertrag betroffenen Organe und Fachstellen sowie ihre Zuständigkeiten auf.
- Artikel 15: Zählt die wichtigen Reglemente und Verordnungen auf, die gestützt auf den überarbeiteten Vertrag anzupassen und zu genehmigen sind.
- Artikel 16: Weist darauf hin, dass die konkreten Bedingungen für die Aufnahme von Personen in das Heim im noch auszuarbeitenden Aufnahmereglement geregelt werden. Der Vertrag zählt lediglich massgebende Faktoren auf.
- Artikel 20 - 24: In diesen Artikeln werden die Finanzierung, Kostendeckung, Betriebskosten, Budget und Rechnung usw. behandelt. Bei Rückschlägen aus der Betriebsrechnung entscheidet die Verwaltungskommission, ob diese durch die kumulierten Ertragsüberschüsse oder durch eine Verrechnung an die Vertragsgemeinden gedeckt werden.
- Artikel 26: Verweist auf den Anspruch einer anteilmässigen Rückerstattung von Investitionsbeiträgen bei der Kündigung des Vertrags durch eine Anschlussgemeinde. Die Details werden nicht im Vertrag selbst, sondern in einem Anhang dazu geregelt.

Der überarbeitete Anschlussvertrag ist durch die Verwaltungskommission anlässlich der Sitzung vom 6. September 2017 beraten und bereinigt sowie anschliessend den Exekutiven der 5 Vertragsgemeinden zur Vernehmlassung zugestellt worden. Diese hat zu keinen inhaltlichen Anpassungen mehr geführt. Anlässlich ihrer Sitzung vom 7. Februar 2018 hat die Verwaltungskommission den nunmehr vorliegenden Anschlussvertrag definitiv zuhanden der Vertragsgemeinden verabschiedet.

Deren Zustimmung hat gestützt auf ihre Gemeindeordnungen zu erfolgen, welche in allen Fällen die Genehmigung durch die Gemeindeversammlung vorsehen. Eine Urnenabstimmung ist nicht erforderlich, da keine hoheitlichen Aufgaben abgegeben werden und die Umwandlung des Heims in den bestehenden Strukturen keine Kosten verursachen wird, die eine solche Abstimmung notwendig machen.

Schlussbemerkung

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit der Umsetzung der "Strategie 2018-2022" und gestützt auf den überarbeiteten, aktualisierten Anschlussvertrag die Weichen für eine prosperierende Zukunft des Alters- und Pflegeheims Eichi gestellt werden.

Behördlicher Referent:

**Willi Zuberbühler, Sozial- und
Gesundheitsvorstand**

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Überarbeiteter Anschlussvertrag „Alters- und Pflegeheim Eichli, Niederglatt“

Der Anschlussvertrag zwischen der Gemeinde Niederglatt als Trägergemeinde sowie den Gemeinden Höri, Neerach, Stadel und Weiach als Anschlussgemeinden über den Betrieb und Fortbestand des Alters- und Pflegeheim Eichli in Niederglatt, wurde überarbeitet und von der Verwaltungskommission am 7. Februar 2018 einstinstänzlich genehmigt.

Es bedarf der Zustimmung aller fünf Gemeindeversammlungen, dass der überarbeitete Anschlussvertrag per 01.01.2019 in Kraft treten wird.

Die RPK hat den Antrag an Ihrer Sitzung vom 08. Mai 2018 geprüft und empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 06. Juni 2018 diesen zu genehmigen.

Höri, 12.05.2018

Rechnungsprüfungskommission Höri

Präsident

M. Lehmann

Aktuar

P. Schmid

3. Masterplan „Ortsentwicklung Endhöri“ - Kreditabrechnung

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, wie folgt zu beschliessen:

- 1. Die Kreditabrechnung über den Masterplan zur Ortsentwicklung von Endhöri mit einem Kostenanteil für die Gemeinde Höri von Fr. 123'350.80 wird genehmigt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der bewilligte Kredit von Fr. 134'000.00 um Fr. 10'649.20 unterschritten worden ist.**
- 2. Die für die Teilrevision der Nutzungsplanung im Gebiet Bückler-Gentert (Spielplatz) zusätzlich entstandenen Kosten von Fr. 32'580.60 werden zur Kenntnis genommen.**

Weisung

Ausgangslage

Mit Beschluss vom 6. September 2011 stimmte die Gemeindeversammlung einem Beitrag von maximal Fr. 134'000.00 zugunsten des Masterplans, Ortsentwicklung Endhöri, zu. Die Gesamtkostenschätzung belief sich auf rund Fr. 537'840.00.

Ausgangslage des Masterplans war die Zielsetzung des Gemeinderates, Legislaturperiode 2006 – 2010, das Wohnquartier an der Bückler- und Gentertstrasse in Endhöri baulich zu entwickeln. Mit Unterstützung des Kantonsplaners und Chef des Amtes für Raumentwicklung, Wilhelm Natrup, entstand das Pilotprojekt „Siedlungsentwicklung trotz Fluglärm – Masterplan zur Ortsentwicklung von Endhöri“. Dieses sah die Module A bis E vor, welche hier kurz in ihrer ursprünglichen Form zusammengefasst sind:

A Quartierentwicklung Bückler-Gentert

Im Rahmen eines Konkurrenzverfahrens mit vier renommierten Architekturbüros sollen für das Gebiet Bückler-Gentert geeignete und auf die örtlich vorhandenen besonderen Anforderungen abgestimmte Überbauungslösungen entwickelt werden. Auf dieser Grundlage sollen die planungsrechtlichen Bestimmungen entwickelt und letztlich mittels eines Gestaltungsplans erlassen werden.

B Verkehr

Auf die Projekte S-Bahn Haltestelle Endhöri und Südumfahrung kann die Gemeinde Höri lediglich mittelbar Einfluss nehmen; sie werden vorrangig durch die Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich bearbeitet. Die Auswirkungen dieser Grossprojekte auf die Siedlungsentwicklung von Endhöri werden eingehend untersucht und fliessen in die Planung ein.

C Qualitative Ortsentwicklung

Die Gestaltung des Kerngebietes unter Einschluss des Strassenraumes erfolgt im Rahmen des Gesamtkonzeptes des Amtes für Verkehr über die Gestaltung der Ortsdurchfahrten. Das Gestaltungskonzept für die Wehntalerstrasse und dessen Umsetzung sollen vorgezogen werden. Die Auftragserteilung und –auslösung erfolgt durch das Amt für Verkehr. Im Hinblick darauf ist ein Konzept für die Strassenraumgestaltung im Bereich der strassenfolgenden Bebauung zu definieren (von Fassade zu Fassade). Die Betrachtung hat sich auf die gesamte Wehntalerstrasse innerhalb des Siedlungsraumes Höri zu beziehen. Eine Abstufung der Massnahmenintensität ist vorzusehen. Das heisst, es sind vorab diejenigen Massnahmen darzustellen, welche ohne Südumfahrung möglich sind. Zusätzlich sind weitere (ergänzende) Anpassungen im Aussenraum aufzuzeigen, die unter der Voraussetzung des Baus der Südumfahrung umgesetzt werden können.

Für die (historischen) ortsbaulich prägenden Gebäude im Kern wird eine Testplanung für maximal drei Gebäude durchgeführt (Musterhäuser) die anschliessend in die Nutzungsplanung einfließen.

D Zukunft von Einzelgrundstücken

Im Rahmen dieses Moduls soll der planerische und letztlich der bauliche Spielraum aller nicht erschlossenen, der erschlossenen, aber noch nicht überbauten oder baulich nicht vollständig ausgenützten Grundstücke in der Gemeinde Höri vertieft untersucht werden. Zudem ist, ebenfalls grundstückbezogen, die Frage der erwünschten und/oder der noch in Betracht kommenden Nutzweise zu prüfen. Über die fraglichen Grundstücke und Areale wird ein Inventar erarbeitet, aus welchem die diesbezüglichen Angaben entnommen werden können.

E Standortwahl Gemeindeverwaltung

Es sind die Standortanforderungen für die Gemeindeverwaltung zu ermitteln. Die Standorte sind zu prüfen und zu bewerten. Dabei ist das Ziel zu beachten, dass die Gemeindeverwaltung im Ortszentrum verbleiben soll. Die Abklärungen sind in enger Verbindung mit denjenigen über die Gestaltung des Kerngebietes vorzunehmen.

Kosten

Die Gesamtkosten des Projektes, verteilt auf die verschiedenen Module, beliefen sich auf Fr. 537'840.00 und wurden mit Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 22. Juli 2011 wie folgt bewilligt:

Modul	Gesamtkosten 100 %	Anteil Kt. ZH Flughafenfonds	Anteil Kt. ZH Strassenfonds	Anteil Höri
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
A1 Konkurrenzverfahren Gebiet Bückler- Gentert	150'000.00	120'000.00 80 %		30'000.00 20 %
A2 Öffentlicher Gestal- tungsplan Gebiet Bückler-Gentert	25'000.00	20'000.00 80 %		5'000.00 20 %
B Verkehr	0.00	0.00	0.00	0.00
C1 Gestaltung Kernge- biet	60'000.00	0.00	48'000.00 80 %	12'000.00 20 %
C2 Musterhaus, Test- planung	100'000.00	66'667.00 66,7 %		33'333.00 33,3 %
C3 Musterhaus, Anpas- sung an Nutzungs- planung	60'000.00	40'000.00 66,7 %		20'000.00 33,3 %
D Zukunft von Einzel- grundstücken	27'000.00	27'000.00 100 %		0.00 0 %
E Standortwahl Ge- meindeverwaltung	11'000.00	0.00 0 %		11'000.00 100 %
Gesamtkosten Hono- rare	433'000.00	273'667.00	48'000.00	111'333.00
Nebenkosten, Re- serve	65'000.00	48'750.00	3'600.00	12'650.00
Mehrwertsteuer 8 %	39'840.00	25'793.00	4'128.00	9'918.00
Gesamtkosten inkl. Nebenkosten und MwSt.	537'840.00 100%	348'210.00 65%	55'728.00 10%	133'901.00 25%

Mit der Inkraftsetzung des öffentlichen Gestaltungsplans Bückler-Gentert im Herbst 2017 konnte das langjährige Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Über den Stand der einzelnen Module sowie bereits bestehende Bauvorhaben im Gebiet Bückler-Gentert wird Bauvorstand Christian Meier anlässlich der Gemeindeversammlung ausführlich berichten.

Kreditabrechnung

Gesamtkredit	Fr. 537'840.00
Effektive Aufwendungen	Fr. 464'634.40
Gesamtkreditunterschreitung	Fr. 73'205.60

Gesamtkredit Höri	Fr. 134'000.00
Effektive Aufwendungen Höri	Fr. 123'350.80
Kreditunterschreitung Höri	Fr. 10'649.20

Kostenbeteiligung Kanton

Anteil Flughafenfonds an Gesamtkosten	Fr. 326'636.25
Anteil Strassenfonds an Gesamtkosten	Fr. 14'647.35

Teilrevision Nutzungsplanung im Gebiet Bückler-Gentert

Im Zusammenhang mit dem öffentlichen Gestaltungsplan Bückler-Gentert entstand die Teilrevision der Nutzungsplanung im Gebiet des Spielplatzes Bückler-Gentert, welche von der Gemeindeversammlung im Herbst 2016 genehmigt und ebenfalls im Herbst 2017 in Kraft gesetzt wurde. Erst im 2016 stand fest, dass sich der Kanton an den Kosten von Fr. 32'580.60 nicht beteiligt. Begründung dafür ist, dass die Gestaltung des öffentlichen Raums Gemeindeaufgabe ist und solche Revisionen auch in anderen, von Flughafenlärm betroffenen Gemeinden nicht subventioniert werden. Ein erneutes Gesuch um Beteiligung vom Herbst 2017 blieb erfolglos. Mit der Teilrevision der Nutzungsplanung wurde der bestehende Spielplatz Bückler-Gentert der Erholungszone zugewiesen. Bisher lag die betroffene Parzelle in der Freihaltezone.

Für die Teilrevision der Nutzungsplanung sind gesamtkosten von **Fr. 32'580.60** entstanden. Diese Kosten liegen grundsätzlich in der gemeinderätlichen Kreditkompetenz. Da sich dieses Projekt jedoch aus dem Masterplan ergeben hat, werden diese Zusatzkosten der Gemeindeversammlung offengelegt. Werden die Kosten dem Masterplan, Anteil Gemeinde Höri, angerechnet, ergäbe sich eine **Kreditüberschreitung für die Gemeinde Höri von Fr. 21'931.40**.

Behördlicher Referent:

**Christian Meier, Bau- und
Werkvorstand**

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Abrechnung Kostenbeitrag „Masterplan Ortsentwicklung von Endhöri“

Die Gemeindeversammlung bewilligte am 06. September 2011, Nr. 2, einen Beitrag von maximal Fr. 134'000.00 zugunsten des Masterplans, Ortsentwicklung Endhöri.

Die Kostenabrechnung ergibt nun einen Gesamtbeitrag von Fr. 123'350.80 was Minderkosten von Fr. 10'649.20 ergeben.

Die für die Teilrevision der Nutzungsplanung im Gebiet Bückler-Gentert (Spielplatz) zusätzlich entstandenen Kosten von Fr. 32'580.00 werden zur Kenntnis genommen.

Die RPK hat die Kostenabrechnung an Ihrer Sitzung vom 08. Mai 2018 geprüft und empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 06. Juni 2018 die Abrechnung zu genehmigen.

Höri, 12.05.2018

Rechnungsprüfungskommission Höri

Präsident


M. Lehmann

Aktuar


P. Schmid

4. Jahresrechnung 2017

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2017 wie folgt zu genehmigen:

- 1. Die Jahresrechnung 2017 der politischen Gemeinde mit Aufwendungen von Fr. 11'986'724.61 und Erträgen von Fr. 12'279'288.53 in der Laufenden Rechnung wird genehmigt.**
- 2. Der Ertragsüberschuss von Fr. 292'563.92 der Laufenden Rechnung wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich per 31. Dezember 2017 auf Fr. 3'471'050.14 erhöht.**
- 3. Die Nettoinvestitionen von Fr. 588'902.75 im Verwaltungsvermögen werden genehmigt.**
- 4. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 17'039'695.98 aus.**

Weisung

Eine detaillierte Erläuterung der Jahresrechnung 2017 erfolgt anlässlich der Gemeindeversammlung durch den Finanzvorstand.

Behördlicher Referent:

Hanspeter Plüss, Finanzvorstand

Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
13'132'680.28				11'986'724.61	
	12'504'766.55	11'515'739	11'110'949		12'279'288.53
	627'913.73		404'790		
				292'563.92	
13'132'680.28	13'132'680.28	11'515'739	11'515'739	12'279'288.53	12'279'288.53
2'117'133.39					
	1'578'804.65	1'165'500	200'000	821'440.70	232'537.95
	538'328.74		965'500		588'902.75
2'117'133.39	2'117'133.39	1'165'500	1'165'500	821'440.70	821'440.70
538'328.74		965'500		588'902.75	
	514'328.74		557'500		523'902.75
627'913.73		404'790			
	651'913.73		812'790		292'563.92
				227'563.92	
1'166'242.47	1'166'242.47	1'370'290	1'370'290	816'466.67	816'466.67

1. Laufende Rechnung

Total Aufwand

Total Ertrag

Aufwandüberschuss

Ertragsüberschuss

2. Investitionen im Verwaltungsvermögen**a) Nettoinvestitionen**

Total Ausgaben

Total Einnahmen

Nettoinvestitionen

Einnahmenüberschuss

b) Finanzierung I

Nettoinvestitionen

Einnahmenüberschuss

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Abschreibungen Bilanzfehlbetrag

Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung

Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung

Finanzierungsfehlbetrag I

Finanzierungsüberschuss I

Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
0.00					
0.00	0.00	0		0.00	0.00
	0.00				
		2'000'000			
0.00	0.00	2'000'000	2'000'000	0.00	0.00
651'913.73			2'000'000		
	0.00	1'523'000			227'563.92
	651'913.73			227'563.92	
651'913.73	651'913.73	477'000		227'563.92	227'563.92
		2'000'000	2'000'000		
11'307'505.01				11'587'995.98	
5'386'700.00				5'451'700.00	
	10'415'239.22				10'140'045.09
	77'418.54				343'410.91
	3'022'632.53				3'085'189.84
	3'178'914.72				3'471'050.14
16'694'205.01	16'694'205.01			17'039'695.98	17'039'695.98

3. Investitionen im Finanzvermögen					
a) Nettoveränderung					
Total Ausgaben					
Total Einnahmen					
Nettoveränderung					
b) Finanzierung II					
Nettoveränderung					
Finanzierungsfehlbetrag I					
Finanzierungsüberschuss I					
Finanzierungsfehlbetrag II					
Finanzierungsüberschuss II					
4. Bilanzübersicht					
Finanzvermögen					
Verwaltungsvermögen					
Fremdkapital					
Verrechnungen					
Spezialfinanzierungen					
Bilanzfehlbetrag / Eigenkapital					

Funktionale Gliederung		Rechnung 2016		Budget 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Behörden und Verwaltung	1'298'806.16	371'986.17	1'378'300.00	256'500.00	1'357'560.20	283'214.63
1	Rechtsschutz und Sicherheit	540'304.61	100'705.21	616'050.00	128'500.00	585'867.40	104'427.62
2	BILDUNG	50'858.65	500.00	53'100.00		52'563.90	
3	KULTUR UND FREIZEIT	233'466.50	28'512.15	213'500.00	27'200.00	198'926.21	22'994.70
4	GESUNDHEIT	841'443.17	1'184.10	624'300.00	800.00	738'155.95	895.40
5	SOZIALE WOHLFAHRT	3'925'436.27	1'884'997.35	3'424'000.00	1'482'240.00	3'831'362.20	1'888'483.45
6	VERKEHR	376'100.11	159'019.80	383'500.00	81'000.00	381'979.64	83'098.35
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'327'512.53	1'236'253.46	1'386'100.00	1'265'200.00	1'262'998.23	1'153'620.58
8	VOLKSWIRTSCHAFT	122'517.30	289'953.20	71'700.00	246'100.00	59'317.93	276'617.40
9	FINANZEN UND STEUERN	4'416'234.98	9'059'568.84	3'364'989.00	7'623'409.00	3'517'992.95	8'173'372.48
		13'132'680.28	13'132'680.28	11'515'539.00	11'110'949.00	11'986'724.61	11'986'724.61
	Gesamtergebnis				404'590.00		
		13'132'680.28	13'132'680.28	11'515'539.00	11'515'539.00	11'986'724.61	11'986'724.61

Funktionale Gliederung		Rechnung 2016		Budget 2017		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Behörden und Verwaltung			30'000.00		108'394.81	
09	Verwaltungsliegenschaften			30'000.00		108'394.81	
090	Gemeindehaus			30'000.00		108'394.81	
5030.00	Hochbauten					108'394.81	
5030.01	Gemeindeliegenschaften Allgemein			30'000.00			
1	Rechtsschutz und Sicherheit			34'500.00		35'093.90	
14	Feuerwehr und Feuerpolizei					35'093.90	
140	Feuerwehr und Feuerpolizei					35'093.90	
5620.00	Beiträge an Gemeinden/Zweckverbände					35'093.90	
15	Militärische Verteidigung			34'500.00			
150	Militär			34'500.00			
5620.01	Ersatz Ersteinsatzfahrzeug EEF			34'500.00			
6	VERKEHR	331'428.45		620'000.00		372'215.11	
62	Gemeindestrassen	331'428.45		620'000.00		372'215.11	
620	Gemeindestrassen	331'428.45		620'000.00		372'215.11	
5010.00	Tiefbauten	331'428.45				33'994.36	
5010.09	Gemeindestrassen -Sanierung			590'000.00		309'220.75	
5010.11	Ersatz Strassenbeleuchtungen			30'000.00		29'000.00	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'785'704.94	1'578'804.65	481'000.00	200'000.00	305'736.88	232'537.95
70	Wasserversorgung	963'581.09	1'190'363.30	80'000.00	30'000.00		40'733.90
701	Wasserwerk	963'581.09	1'190'363.30	80'000.00	30'000.00		40'733.90

Funktionale Gliederung		Rechnung 2016		Budget 2017		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
5010.01	Sanierung und Ersatz von Leitungen						
5030.00	Hochbauten	963'581.09	211'254.00	80'000.00	30'000.00		61'980.00
6100.99	Wasseranschlussgebühren		979'109.30				-21'246.10
6610.00	Staatsbeiträge						
71	Abwasserbeseitigung	446'250.20	211'584.00	55'000.00	30'000.00	56'442.03	60'384.00
710	Abwasserbeseitigung	446'250.20	211'584.00	55'000.00	30'000.00	56'442.03	60'384.00
5010.00	Tiefbauten					2'738.33	
5010.01	Sanierung und Ersatz von Leitungen						
6100.99	Kanalisationsanschlussgebühren	446'250.20	211'584.00	55'000.00		53'703.70	60'384.00
72	Abfallbeseitigung	135'555.90					
720	Abfallbeseitigung	135'555.90					
5030.00	Hochbauten	135'555.90					
74	Friedhof und Bestattung	2'835.95		96'000.00		69'220.50	
740	Friedhof und Bestattung	2'835.95		96'000.00		69'220.50	
5030.01	Friedhof Gebäude / Areal	2'835.95		96'000.00			
5620.00	Investitionsbeiträge					69'220.50	
79	Raumordnung	237'481.80	176'857.35	250'000.00	140'000.00	180'074.35	131'420.05
790	Raumordnung	237'481.80	176'857.35	250'000.00	140'000.00	180'074.35	131'420.05
5810.00	Planungsausgaben					36'503.60	
5810.03	Überkommunaler Richtplan Raum Bülach	237'481.80		250'000.00		143'570.75	
6620.00	Beiträge anderer Gemeinden						
6620.01	Beiträge anderer Gemeinden		176'857.35				131'420.05
9	FINANZEN UND STEUERN	1'578'804.65	2'117'133.39		2'000'000.00	232'537.95	821'440.70

Funktionale Gliederung		Rechnung 2016		Budget 2017		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
94	Vermögens- und Schuldenverwaltung				2'000'000.00		
942	Grundeigentum Finanzvermögen				2'000'000.00		
8020.00	Überbaute Liegenschaften				2'000'000.00		
99	Abschreibungen	1'578'804.65	2'117'133.39			232'537.95	821'440.70
999	Abschluss	1'578'804.65	2'117'133.39			232'537.95	821'440.70
5900.00	Passivierte Einnahmen	1'578'804.65				232'537.95	
6900.00	Aktivierete Ausgaben		2'117'133.39				821'440.70
		3'695'938.04	3'695'938.04	1'165'500.00	2'200'000.00	1'053'978.65	1'053'978.65
				1'034'500.00			
	Nettoinvestition	3'695'938.04	3'695'938.04	2'200'000.00	2'200'000.00	1'053'978.65	1'053'978.65

PG_RECHN.XLS

523'902.75

Total Abschreibungen

Abschied der Finanzverwaltung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Jahresrechnung 2017
bestätigt:

Ort, Datum

Höri, 06.03.2018

Rechnungsführer / Unterschrift



Stefan Wyss
Leiter Finanzen a.i.

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2017 an die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Höri

Brüttisellen, 07.03.2018

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Höri, bestehend aus den gesetzlich vorgeschriebenen Elementen, für das am 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die rechtmässige Rechnungslegung verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit eine Aussage darüber gemacht werden kann, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfenden. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigen die Prüfenden das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der rechtmässigen Anwendung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fachkunde sowie Unabhängigkeit

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

baumgartner & wüst gmbh



Ulrich Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte
(Prüfungsleitung)



Simon Wüst
Zugelassener Revisionsexperte

Abschied des Gemeinderates

Die Jahresrechnung 2017 der Politischen Gemeinde wird aufgrund der Beratungen und unter Berücksichtigung des Kommentars der Finanzverwaltung verabschiedet.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Aufwand von Fr. 11'986'724.61 und einem Ertrag von Fr. 12'279'288.53 ab.

Laut Investitionsrechnung sind im Verwaltungsvermögen Ausgaben von Fr. 821'440.70 und Einnahmen von Fr. 233'537.95 zu verzeichnen, womit sich die Nettoinvestitionen auf Fr. 588'902.75 belaufen.

Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 292'563.92 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich per 31. Dezember 2017 auf Fr. 3'471'050.14 erhöht.

Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 17'039'695.98 aus.

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

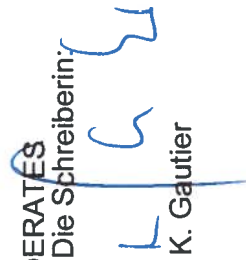
8181 Hóri, 20. März 2018

IM NAMEN DES GEMEINDERATES
Der Präsident:



R. Götz

Die Schreiberin:



K. Gautier

ERKLÄRUNG UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUR JAHRESRECHNUNG 2017 DER POLITISCHEN GEMEINDE HÖRI

Organisation	<i>Politische Gemeinde Höri</i>
Jahresrechnung	<i>2017</i>

1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2017 der politischen Gemeinde zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr.	11'986'724.61
	Ertrag	Fr.	<u>12'279'288.53</u>
	Ertragsüberschuss	Fr.	292'563.92
• Investitionsrechnung VV:	Ausgaben	Fr.	821'440.70
	Einnahmen	Fr.	<u>232'537.95</u>
	Nettoinvestition	Fr.	588'902.75
• Investitionsrechnung FV:	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	Nettoveränderung	Fr.	0.00
• Eigenkapitaleinlage:		Fr.	292'563.92

2. Finanzpolitische Prüfung

- Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

3. Finanztechnische Prüfung

- Die RPK hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie der Gemeindeordnung und Regelungen der Gemeinde Höri entsprechen.

Höri, 12.05.2018

Für die Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident

Der Aktuar

II. Primarschulgemeinde

1. Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsli - Bauabrechnung

Antrag

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung wie folgt zu beschliessen:

1. Die Bauabrechnung über die Sanierung und Erweiterung des Kindergartens Brunnehüsli im Bruttobetrag von Fr. 1'336'599.45.00, inkl. MwSt., wird genehmigt.
2. Von der Kreditunterschreitung in der Höhe von Fr. 13'400.55, inkl. MwSt., wird zustimmend Kenntnis genommen.

Weisung

Für die Sanierung und Erweiterung des Doppelkindergartens Brunnehüsli bewilligten die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner an der Urnenabstimmung vom 25. September 2016 einen Baukredit in der Höhe von Fr. 1'350'000.00, inkl. MwSt.

In der Zwischenzeit sind die Arbeiten abgeschlossen, der Doppelkindergarten in Betrieb genommen und die Bauabrechnung durch das Büro Kunz Architektur, Höri – gegliedert nach Baukostenplan – ist erstellt worden.
Die Bauabrechnung vom 8. März 2018 zeigt folgende Kostenaufwendungen:

BKP	Was	KV	Abrechnung
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	Fr. 50'000.00	Fr. 34'441.85
BKP 2	Gebäude	Fr. 1'095'000.00	Fr. 1'096'663.75
BKP 4	Umgebung	Fr. 80'000.00	Fr. 102'913.00
BKP 5	Baunebenkosten, Reserven	Fr. 85'000.00	Fr. 62'549.45
BKP 9	Ausstattung	Fr. 40'000.00	Fr. 40'031.40
	Total brutto inkl. 8 % MwSt.	Fr. 1'350'000.00	Fr. 1'336'599.45
	Minderkosten		Fr. -13'400.55

Die Minderkosten betragen zum bewilligten Kredit Fr. 13'400.55 (zirka 1.0%).

Gemäss Artikel 13, Punkt 5, der Schulgemeindeordnung werden Bauabrechnungen von der Schulgemeindeversammlung abgenommen.

Behördliche Referentin:

**Tanja Schläpfer, Ressort
Infrastruktur**

Projekt: 310.2
Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsi Höri
Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri
Objekt: GP

Bauherr: Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri
Architekt: KunzArchitektur, Wehtalerstrasse 37, 8181 Höri
Bauleitung: KunzArchitektur, Wehtalerstrasse 37, 8181 Höri

Bauberechnung per 08.03.2018

Vertrag:	A = Akkord RG = Regie R = Reserve V (f) = Alles Vergeben AN = Anzahlung T = Teuerung RG = Regie GR = Bargarantierückbehalt GS = Gutschrift Bar = Barzahlung BK 1 =	P = Pauschal G = Global KD = Kostendach • = Provisorisch AC = Akonto SR = Schlussrechnung G = Gebühren GZ = Garantiezahlung BA = Belastungsabzug WIR = WIR-Zahlung	N = Nachtrag D = Direkte Zahlungen AU = Ausmass ZRG = Regiezahlung TR = Teilrechnung RC = Rechnung B = Belastung HON = Honorare LZ (f) = Letzte Zahlung
-----------------	--	---	---

Bauabrechnung per 08.03.2018

Zusammenstellung nach Hauptgruppen inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	R-Datum	RA	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.								
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU					
1	Vorbereitungsarbeiten	50'000	38'500	34'556.80				34'441.85	-4'058.15
2	Gebäude	1'095'000	1'120'500	1'059'076.80				1'096'663.75	-23'836.25
4	Umgebung	80'000	93'000	75'927.35				102'913.00	9'913.00
5	Baunebenkosten, Reserven	85'000	58'000	37'440.55				62'549.45	4'549.45
9	Ausstattung	40'000	40'000	38'751.70				40'031.40	31.40
PROJEKT TOTAL		1'350'000	1'350'000	1'245'753.20				1'336'599.45	-13'400.55

Bauabrechnung per 08.03.2018

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	

1	Vorbereitungsarbeiten						
11	Räumungen, Terrainvorbereitungen						
111	Rodungen	1'500	1'500	2'435.45		2'369.85	869.85
	2 Aushub und Baumeisterarbeiten			1'301.45		1'301.45	
	Schmidli Bau AG			1'301.45 A			
	17 1652 / 8540	9	41	71	14.06.17 SR	f 1'301.45	
	27 Rodungsarbeiten			594.00		550.00	
	Keller Christian	2	6	594.00 A		550.00	
				21	12.12.16 RC		
	51 Gebühren Gemeinde			540.00		518.40	
	Gemeinde Höri	3	8	540.00 A		518.40	
				23	20.12.16 RC		
112	Abbrüche + Demontagen	37'000	37'000	32'121.35		32'072.00	-4'928.00
	2 Aushub und Baumeisterarbeiten			29'121.35		29'121.35	
	Schmidli Bau AG			29'121.35 A			
	17 1652 / 8540	9	41	72	14.06.17 SR	f 29'121.35	
	29 Asbestuntersuch			2'500.00		2'626.65	
	SIUM Engineering AG			2'500.00 A		2'626.65	
	6486	5	13	33	10.03.17 RC		
	30 Asbestentsorgung			500.00		324.00	
	BIGS AG			500.00 A		324.00	
	200417-01	7	21	41	20.04.17 RC		
12	Sicherungen, Provisorien						
122	Provisorien	5'000					

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.			Art		
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA
19	Honorare	6'500				
191	Architekt					
2	Gebäude					
20	Baugrube					
201	Aushubarbeiten	15'000	15'000	12'345.45	12'345.45	-2'654.55
	2 Aushub und Baumeisterarbeiten			12'345.45	12'345.45	
	Schmidli Bau AG			12'345.45 A		
	1. Akonto / 8540.51	5	12	44	06.03.17 AC	9'737.30
	2. Akonto / 8540.52	7	24	45	18.04.17 AC	4'868.65
	17 1652 / 8540	9	41	73	14.06.17 SR	f -2'260.50
21	Rohbau 1					
211	Baumeisterarbeiten	165'000	165'000	145'648.50	149'166.45	-15'833.55
	2 Aushub und Baumeisterarbeiten			145'648.50	149'166.45	
	Schmidli Bau AG			142'143.10 A		
	1 Baustellenzufahrt			3'505.40 NA		
	1. Akonto / 8540.01	5	12	32	06.03.17 AC	107'110.10
	2. Akonto / 8540.02	6	19	38	07.04.17 AC	19'474.55
	17 1652 / 8540	9	41	74	14.06.17 SR	f 20'524.50
	17 2091/8540	13	76	116	05.09.17 RG	660.35
	Socket für Stiele / 17 2217 / 8500	14	81	127	04.10.17 RC	1'396.95
214	Montagebau in Holz	25'000	25'000	22'816.60	30'637.55	5'637.55
	9 Zimmermann			22'816.60	30'637.55	
	Sigrist Holz+Bau AG			22'816.60 A		
	2017 3152	17	93	138	08.12.17 SR	f 30'637.55
215	Gerüstungen	8'000	8'000	6'483.80	6'500.00	-1'500.00
	28 Gerüstungen			6'483.80	6'500.00	
	RENOVBAU AG			6'483.80 A		
	1. Akonto / 1700100	6	18	37	10.04.17 AC	4'000.00
	1700285	9	45	80	19.06.17 SR	f 2'500.00

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
22 Rohbau 2							
221 Fenster, Aussentüren		60'000	62'000	59'149.75		59'236.85	-2'763.15
221.1 Fenster aus Holz/Metall		50'000	52'000	50'140.35		50'140.35	-1'859.65
7 Fenster aus Holz/Metall				50'140.35		50'140.35	
Graf Theo				50'140.35 A			
1. Akonto / 44170011		6	16	30	20.02.17	AC	
2. Akonto / 20.4.17		7	23	43	20.04.17	AC	
34170271		15	84	113	11.08.17	SR	
221.4 Türen aus Aluminium		10'000	10'000	9'009.40		9'096.50	-903.50
8 Eingangsfrost aus Alu				9'009.40		9'096.50	
Hochuli Metallbau AG				9'009.40 A			
1_A_17982		8	34	62	19.05.17	SR	
222 Spenglerarbeiten/Flachdach/Abdichtungen		80'000	80'000	71'962.20		76'294.95	-3'705.05
10 Flachdach/Spengler/Abdichtungen				71'962.20		76'294.95	
Savoldelli & Söhne AG				71'962.20 A			
1. Akonto		5	15	35	18.03.17	AC	
2. Akonto		7	25	46	19.04.17	AC	
3. Akonto		8	30	53	19.05.17	AC	
		13	75	114	19.08.17	SR	
225 Spezielle Dichtungen und Dämmungen		6'000	6'000	3'698.45		3'451.10	-2'548.90
225.1 Fugendichtungen		2'000	2'000				-2'000.00
225.3 Spezielle Feuchtigkeitsabdichtungen		4'000	4'000	3'698.45		3'451.10	-548.90
14 Feuchtigkeitsisolationen				3'698.45		3'451.10	
Robit AG				3'698.45 A			
39512		8	28	50	11.05.17	SR	
226 Verputzte Aussenwärmedämmungen		66'000	66'000	66'000.00		69'309.75	3'309.75
12 Verputzte Aussenwärmedämmung				66'000.00		69'309.75	
Compacthorm AG				66'000.00 P			
1. Akonto / 000'474-01		5	14	34	09.03.17	AC	
2. Akonto / 000'474-02		8	33	56	08.05.17	AC	
3. Akonto / 000'474-03		8	33	57	22.05.17	AC	
Tankstützen / 000'480-29		8	33	58	22.05.17	RG	
Getriebeöffnungen+DW-Abläufe / 000'480-28		8	33	59	22.05.17	RG	

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum RA		
226	<i>Peridämmung vor Rampe / 000'480-27</i>	8	33	60	22.05.17 RG	601.55	
	<i>Getriebeöffnungen+Zaun / 000'480-26</i>	8	33	61	22.05.17 RG	317.00	
	<i>4. Akonto / 000'474-04</i>	9	40	68	29.05.17 AC	10'000.00	
	<i>000'480-44</i>	9	40	70	01.06.17 RG	188.50	
	<i>000'474-05</i>	9	40	69	09.06.17 SR	f 4'000.00	
	<i>Vandalen-Schaden / 000'480-54</i>	11	56	92	12.07.17 RC	402.50	
	<i>Vandalen-Schaden / 000'480-60</i>	12	65	104	07.08.17 RC	422.55	
228	Lamellenstoren	13'000	13'000	10'300.90		10'300.90	-2'699.10
	13 Lamellenstoren			10'300.90		10'300.90	
	Schenker Storen AG			10'300.90 A			
	780000000286	12	69	108	14.08.17 SR	f 10'300.90	
23	Elektroanlagen						
230	Elektroinstallationen	88'000	80'000	86'290.25		85'885.25	5'885.25
	3 Elektroinstallationen			86'290.25		85'885.25	
	Meier Elektro AG			75'971.95 P			
	1 Aussenleuchten			7'388.40 NA			
	2 UV UG			2'929.90 NA			
	1. Akonto / 109385	7	27	48	30.03.17 AC	10'800.00	
	2. Akonto / 109459	7	27	49	09.05.17 AC	21'600.00	
	3. Akonto / 109671	9	44	79	19.06.17 AC	21'600.00	
	109886	15	85	115	24.08.17 SR	f 29'360.35	
	UV UG Anteil Schule / 110017	14	82	128	25.09.17 RC	2'524.90	
24	Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen						
240	Heizungsinstallationen	25'000	24'000	28'515.40		26'393.85	2'393.85
	4 Heizungsinstallationen			28'515.40		26'393.85	
	Koster AG			23'488.00 A			
	1 Bodenheizung in den Anbauten			5'027.40 NA			
	1. Akonto / 17300257	8	31	54	18.05.17 AC	16'200.00	
	Holboy Bauheizung / 17300348	10	52	89	06.07.17 RC	2'704.75	
	17300443	15	86	121	13.09.17 SR	f 7'489.10	
241	Zulieferung Energieträger, Lagerung	8'000	8'000	8'433.70		8'708.05	708.05
	31 Oeltank-Anpassungen			8'433.70		8'708.05	
	Baumann AG Hermann			8'433.70 A			

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
241	20171943	8	35	63	26.05.17	SR	f 8'708.05
244	Lüftungsanlagen	33'000	33'000	30'240.00			-2'355.00
	6 Lüftungsinstallationen			30'240.00			30'645.00
	Airba AG			30'240.00	A		30'645.00
	1. Akonto / A2479/Z17116	10	46	82	22.06.17	AC	15'120.00
	A2479/Z17183	14	83	129	13.09.17	SR	f 15'525.00
25	Sanitäranlagen						
250	Sanitärinstallationen	48'000	48'000	50'187.65			334.25
	5 Sanitärinstallationen			44'187.65			43'334.25
	Kuhn Haustechnik AG			44'187.65	P		10'000.00
	1. Akonto / 2017.0353	8	32	55	22.05.17	AC	10'000.00
	2. Akonto / 2017.0401	10	48	84	04.07.17	AC	10'000.00
	3. Akonto / 2017.0514	11	59	96	03.08.17	AC	15'000.00
	2017.0520	18	96	141	29.01.18	SR	f 8'334.25
	42 Schulwandbrunnen flicken			6'000.00			5'000.00
	Fuchs Thomas			6'000.00	A		f 5'000.00
		16	92	137	13.11.17	SR	f 5'000.00
258	Kücheneinrichtungen	14'000	14'000	15'600.00			1'600.00
	16 Küchen			15'600.00			15'600.00
	Eisenring AG Hans			15'600.00	P		7'020.05
	1. Akonto / 118252	9	42	76	16.06.17	AC	7'020.05
	2. Akonto / 118253	9	42	77	16.06.17	AC	7'020.05
	120556	12	70	109	23.08.17	SR	f 1'559.90
27	Ausbau 1						
271	Gipsarbeiten	22'000	32'000	27'930.95			5'166.15
	18 Gipser			27'930.95			37'166.15
	Schweizer AG Max			25'340.00	A		37'166.15
	1 Magnetflächen			2'590.95	NA		13'122.00
	1. Akonto / GBU-90064	7	26	47	25.04.17	AC	10'206.00
	2. Akonto / GBU-90096	9	37	65	31.05.17	AC	f 13'558.60
	GBU-90131	11	53	81	30.06.17	SR	279.55
	90188	13	78	122	15.09.17	RG	

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
272	Metallbauarbeiten	25'000	10'000	6'555.20		7'004.00	-2'996.00
272.1	Metallbaufertigteile	3'000	3'000	759.75		846.15	-2'153.85
	35 Briefkasten			710.60		797.00	
	DRAWAG			710.60 A			
	1609231	12	66	105	20.07.17	SR	f 797.00
	37 Fluchtweg-Schilder			49.15		49.15	
	Hauser Feuerschutz AG			49.15 A			
	20172150	12	68	107	07.08.17	RC	49.15
272.2	Allgemeine Metallbauarbeiten (Schlosserarbeiten)	7'000	7'000	5'795.45		6'157.85	-842.15
	21 Schlosserarbeiten			5'795.45		6'157.85	
	Richner Stahlbau AG			5'795.45 A			
	13620	12	61	100	07.08.17	SR	f 5'795.45
	13776	13	77	117	30.08.17	RC	362.40
272.6	Gardereineinrichtungen	15'000					
273	Schreinerarbeiten	44'000	67'000	54'733.20		58'243.00	-8'757.00
273.0	Innentüren aus Holz mit Stahlzargen	9'000	9'000	8'214.40		8'236.80	-763.20
	11 Innentüren			8'214.40		8'236.80	
	BAFRI AG			6'076.10 A			
	1 Höhere Qualitätsstufe			2'138.30 NA			
	1. Akonto / R17-0467	7	22	42	20.04.17	AC	2'700.00
	R17-0818	12	64	103	09.08.17	SR	f 5'536.80
273.1	Wandschränke	10'000	10'000	9'905.55		10'523.50	523.50
	17 Schreiner			9'905.55		10'523.50	
	Schreinerei Sonderegger GmbH			9'905.55 A			
	ZH_17072	10	51	88	30.06.17	AC	9471.15
	ZH_17075	13	73	97	07.08.17	SR	f 1'052.35
273.3	Allgemeine Schreinerarbeiten	25'000	48'000	36'613.25		39'482.70	-8'517.30
	17 Schreiner			36'613.25		39'482.70	
	Schreinerei Sonderegger GmbH			36'613.25 A			
	ZH_17061	9	43	78	16.05.17	TR	13'789.65
	ZH_17075	13	73	98	07.08.17	SR	f 5'859.00

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
273.3	ZH_17095 ZH_17075	12 11	60 57	99 93	24.08.17 31.08.17	RC TR	947.70 18'886.35
275	Schliessanlage	1'000	1'000	5'770.85			4'418.65
	34 Schliessanlage			5'662.85			5'354.65
	KOCH Group AG			5'662.85 A			
	17/662545	15	89	131	26.10.17	SR	f 5'354.65
	51 Gebühren Gemeinde			108.00			64.00
	Gemeinde Höri			108.00 A			
		3	8	24	20.12.16	RC	64.00
277	WC-Trennwände	8'000					
28	Ausbau 2						
281	Bodenbeläge	52'000	52'000	49'570.85			-1'508.70
281.0	Unterlagsböden	9'000	9'000	10'753.35			9'394.85
	22 Unterlagsböden			10'753.35			9'394.85
	Steinit AG			10'753.35 A			
	1. Akonto / 1/20170473	8	36	64	18.05.17	AC	7'810.00
	20170604	9	39	67	12.06.17	SR	f 1'584.85
281.2	Bodenbeläge aus Kunststoffen	43'000	43'000	38'817.50			-1'903.55
	23 Bodenbeläge			38'817.50			41'096.45
	Bühler & Partner Bodenbeläge AG			38'817.50 A			
	1. Akonto / 1804	11	58	94	19.07.17	AC	21'000.00
	2. Akonto / 1823	11	58	95	31.07.17	AC	10'000.00
	1856	13	74	110	18.08.17	SR	f 9'478.65
	2061	17	95	140	20.12.17	RG	617.80
282	Kunstharz- und Plattenbeläge	7'000	7'000	15'493.10			8'685.35
	24 Kunstharz-Beläge			14'702.80			14'895.05
	Repoxit AG			14'702.80 A			
	37/163.0	12	62	101	07.08.17	SR	f 14'895.05
	33 Plattenbeläge			790.30			790.30
	Maag Walter			790.30 RG			

Projekt: 310.2

Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsl Höri
Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri

Objekt: GP

Seite: 10
08.03.2018

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
282		9	38	66	02.06.17	RC	790.30
283	Akustikdecken	45'000	45'000	34'554.40		36'237.70	-8'762.30
	20 Deckenverkleidungen			34'554.40		36'237.70	
	Wegmann AG R.			34'554.40 A			
285	Malerarbeiten	27'000	27'000	13'706.00		18'206.55	-8'793.45
	19 Maler			13'706.00		18'206.55	
	Schweizer AG Max			13'706.00 A			
	1. Akonto / MBU-80580	10	47	83	27.06.17	AC	9'720.00
	MBU-80831	14	79	124	22.09.17	SR	f 8'486.55
287	Baureinigung	2'000	2'000	3'849.95		3'961.85	1'961.85
	32 Baureinigung			3'849.95		3'961.85	
	RUBIO F. AG			3'849.95 A			
	2017/10700	12	72	112	15.08.17	RC	3'961.85
289	Kanalreinigung			1'986.75		2'388.55	2'388.55
	38 Kanalreinigung			1'986.75		2'388.55	
	RohrMax			1'986.75 A			
	1'000'244'394	15	90	132	30.10.17	RC	2'388.55
29	Honorare						
291	Architekt	143'000	157'500	157'318.20		157'318.25	-181.75
	91 Architekt			157'318.20		157'318.25	
	KunzArchitektur			147'744.00 A			
	1 Aufnahmen, Vorprojektkosten			4'655.90 NA			
	2 Projektanpassungen, Vorlage			4'918.30 NA			
	310-6	1	4	7	12.09.15	RC	4'655.90
	310-7	1	4	10	16.04.16	RC	36'994.30
	310-8	1	4	13	01.11.16	RC	27'216.00
	310-9	3	9	26	06.01.17	RC	16'524.00
	310-10	6	20	39	12.04.17	RC	31'104.00
	310-11	10	50	86	03.07.17	RC	22'356.05
	310-12	15	91	133	06.11.17	RC	18'468.00

Projekt: 310.2

Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnhüsli Höri
Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri

Objekt: GP

Seite: 11
08.03.2018

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
292	Bauingenieur	9'500	9'500	9'288.00		9'288.00	-212.00
	92 Bauingenieur			9'288.00		9'288.00	
	Schiavi + Partner AG L.			9'288.00 A			
	KB/17/16316-39	8	29	51	13.05.17 RC	9'288.00	
294	EHLS-Ingenieur	61'000	61'000	60'646.70		60'636.60	-363.40
	93 Haustechnik-Planer			60'646.70		60'636.60	
	Schüpbach Engineering AG			60'646.70 A			
	SEN-1397	1	3	3	08.10.15 TR	7'592.40	
	SEN-1534	1	3	4	29.02.16 TR	16'210.80	
	SEN-1557	1	3	5	31.03.16 TR	10'388.00	
	SEN-1878	6	17	36	30.03.17 AC	10'800.00	
	SEN-1948	11	54	90	11.07.17 AC	7'462.80	
	SEN-1979	14	80	125	11.09.17 SR	f 8'202.60	
296	Geometer	2'500	2'500			1'808.40	-691.60
	53 Vermessungsarbeiten					1'808.40	
	Gossweiler Ingenieure AG						
	78396	18	98	143	28.02.18 RC	1'808.40	
4	Umgebung						
42	Gartenanlagen						
420	Umgebungsarbeiten	34'000	90'000	72'687.35		98'286.50	8'286.50
	26 Umgebungsarbeiten			76'864.65		101'894.45	
	Oesch & Co AG			76'864.65 A			
	1. Akonto	10	49	85	06.07.17 AC	30'000.00	
	2. Akonto	11	55	91	18.07.17 AC	35'000.00	
	171347	15	87	123	21.09.17 SR	f 36'894.45	
	36 Spielplatzkontrolle nach BfU			658.80		1'652.95	
	SafetyTec			658.80 A			
	00486-170811	12	67	106	11.08.17 RC	658.80	
	00516-171024	17	94	139	24.10.17 RC	994.15	
	40 Spielgeräte flicken			3'663.90			
	Spielgarten GmbH			3'663.90 RG			

Projekt: 310.2

Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsi Höri
Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri

Objekt: GP

Seite: 12
08.03.2018

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
420	41 Elektrozuleitung EKZ			-10'500.00 -10'500.00 A			-10'500.00 -10'500.00
	901 Direktzahlungen Schule Primarschule Höri	0	0	158	05.12.17	GS	5'239.10 5'239.10
421	Gärtnerarbeiten	25'000		2'000.00			
422	Einfriedungen	5'000		2'000.00 A			
424	Spiel- und Sportgeräte	5'000		148	08.03.18	RC	5'239.10
45	Erschliessung durch Leitungen (innerhalb Grundstück)						
453	Elektrozuleitung (Erneuerung) 41 Elektrozuleitung EKZ		3'000	3'240.00 3'240.00 3'240.00 A			4'626.50 4'626.50
	29033994 Baustrom / 4000226866	4 12	11 63	29 102	09.01.17 07.08.17	RC RC	3'231.90 1'394.60
49	Honorare						
491	Architekt	11'000					
5	Baunebenkosten, Reserven						
51	Bewilligungen, Gebühren						
511	Bewilligungen, Baugespann (Gebühren) 51 Gebühren Gemeinde Gemeinde Höri Baubewilligungsgenbühr Prüfgebühr Gemeindeingenieur 1001914	3'000	6'000	8'609.60 5'940.00 5'940.00 A			9'918.95 7'238.60
		2 2 18	5 5 99	17 18 144	02.12.16 02.12.16 08.03.18	RC RC RC	4'480.00 793.00 1'965.60
	53 Vermessungsarbeiten Gossweiler Ingenieure AG Bestätigung Kat.Plan / 85186.63497			162.00 162.00 A			162.00 162.00
		1	1	1	30.09.16	RC	162.00
	54 Baugespann Keller+Steiner AG			507.60 507.60 A			501.50

Projekt: 310.2

Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsl Höri
Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri

Objekt: GP

Seite: 13
08.03.2018

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
511	Baugespann / 216100292	1	2	2	07.10.16	RC	470.00
	216120777	2	7	22	14.12.16	RC	31.50
	901 Direktzahlungen Schule Primarschule Höri			2'000.00			2'016.85
				2'000.00 A			2'016.85
		0	0	149	08.03.18	RC	2'016.85
512	Anschlussgebühren	18'500	13'500	14'580.00			3'333.50
512.0	Kanalisation	9'000	7'000	7'560.00			8'807.75
	51 Gebühren Gemeinde Gemeinde Höri			7'560.00			8'807.75
		2	5	7'560.00 A			
	1001914	18	99	145	02.12.16	RC	6'998.40
					08.03.18	RC	1'809.35
512.4	Wasser	9'500	6'500	7'020.00			8'025.75
	51 Gebühren Gemeinde Gemeinde Höri			7'020.00			8'025.75
		2	5	7'020.00 A			
	1001914	18	99	20	02.12.16	RC	6'303.75
				146	08.03.18	RC	1'722.00
52	Muster, Modelle, Vervielfältigungen, Dokumentation	5'000	5'000	6'588.00			2'353.00
524	Vervielfältigungen, Plankopien			3'888.00			5'473.60
	91 Architekt KunzArchitektur			3'888.00 A			
	310-6	1	4	9	12.09.15	RC	66.95
	310-7	1	4	12	16.04.16	RC	948.80
	310-8	1	4	16	01.11.16	RC	959.50
	310-9	3	9	27	06.01.17	RC	360.70
	310-10	6	20	40	12.04.17	RC	1'269.30
	310-11	10	50	87	03.07.17	RC	798.60
	310-12	15	91	134	06.11.17	RC	409.00
	310-13	18	100	160	08.03.18	RC	660.75
	92 Bauingenieur Schiavi + Partner AG L. KB/17/16316-39	8	29	540.00			609.95
				540.00 A			
				52	13.05.17	RC	609.95

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
524	93 Haustechnik-Planer Schüpbach Engineering AG SEN-1585 SEN-1982	1 14	3 80	2'160.00 2'160.00 A 6 126	28.04.16 RC 11.09.17 RC	1'269.45 615.35 654.10	
53	Versicherungen						
531	Bauzeitversicherungen						
	52 Bauzeitversicherung/Subventionen Gebäudeversicherung Kanton Zürich GVZ 17-500061	500 4	500 10	250.00 250.00 250.00 A 28	05.01.17 RC	506.30 250.30 250.30	6.30
	901 Direktzahlungen Schule Primarschule Höri	0	0	150	08.03.18 RC	256.00 256.00	
532	Spezialversicherungen	3'000					
55	Bauherrenleistungen						
556	Subventionen						
	55 Fördergelder Gebäudeprogramm	0	0	-11'094.95 -15'780.00 -15'780.00 A 157	08.03.18 GS	-9'744.95 -14'430.00 -14'430.00	-9'744.95
	91 Architekt KunzArchitektur 3 Subventionsgesuche, Abstimmung 310-8	4'685.05		4'685.05 NA 14	01.11.16 RC	4'685.05	
558	Projektleitung, Projektbegleitung						
	51 Gebühren Gemeinde Gemeinde Höri 1001913	1 3 18	22'000 8 99	10'800.00 10'800.00 10'800.00 A 25 147	20.12.16 RC 08.03.18 RC	22'307.50 11'515.00 9'747.50 1'767.50	307.50
	901 Direktzahlungen Schule Primarschule Höri	0	0	151	08.03.18 RC	10'792.50 10'792.50	

Projekt: 310.2

Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brunnehüsi Höri
Primarschule Höri, Schulhausstrasse 11, 8181 Höri

Objekt: GP

Seite: 15
08.03.2018

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	

56	Uebrig Baunebenkosten						
561	Bewachung durch Dritte			1'944.00		2'313.35	2'313.35
	91 Architekt			1'944.00		2'313.35	
	KunzArchitektur			1'944.00 A			
	310-11	10	50	118	03.07.17 RC	1'049.75	
	310-12	15	91	135	06.11.17 RC	1'263.60	
562	Nachbar- und Mieterentschädigungen, Nutzerkosten						
566	Aufrichte, Einweihung	2'000	3'000			3'117.70	117.70
	901 Direktzahlungen Schule	3'000				3'117.70	
	Primarschule Höri						
		0	0	152	08.03.18 RC	3'117.70	
58	Uebergangskonten für Rückstellungen und Reserven						
583	Reserven für Unvorhergesehenes	50'000					
59	Zusatzleistungen Honorare		8'000	5'763.90		9'944.10	1'944.10
591	Architekt Zusatzleistungen			5'763.90		9'944.10	
	91 Architekt			1'944.00 A			
	KunzArchitektur			1'419.10 NA			
	1 Aufnahmen, Vorprojektkosten			1'176.10 NA			
	2 Projektanpassungen, Vorlage			1'224.70 NA			
	3 Subventionsgesuche, Abstimmung						
	310-6	1	4	8	12.09.15 RC	1'419.10	
	310-7	1	4	11	16.04.16 RC	1'176.10	
	310-8	1	4	15	01.11.16 RC	1'224.70	
	310-10	6	20	120	12.04.17 RC	2'313.35	
	310-11	10	50	119	03.07.17 RC	442.25	
	310-12	15	91	136	06.11.17 RC	1'856.50	
	310-13	18	100	159	08.03.18 RC	1'512.10	

Detailausdruck inkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Rev.	Vertrag	Art	Zahlung	Zlg.-KV-Rev.
	Objekt/Auftrag/Unt.						
	Buchungstext	VAU	ZANW	BU	R-Datum	RA	
9	Ausstattung						
90	Möbel						
905	Schuleinrichtungen	30'000	30'000	32'000.00		32'002.40	2'002.40
	901 Direktzahlungen Schule Primarschule Höri			22'000.00	A	24'669.65	
		0	0	153	08.03.18	24'669.65	
	902 Beschriftung P+S Werbung AG 17102	15	88	10'000.00	A	7'332.75	
				130	18.10.17	f 7'332.75	
96	Transportmittel						
968	Zügelarbeiten	10'000	10'000	6'751.70		8'029.00	-1'971.00
	39 Zügeln Schreiner Meier Olaf			751.70	RG	751.70	
	>RE-2017-2432	12	71	111	13.08.17	751.70	
	901 Direktzahlungen Schule Primarschule Höri			6'000.00	A	7'277.30	
		0	0	6'000.00	A	7'277.30	
				154	08.03.18	7'277.30	
	PROJEKT TOTAL	1'350'000	1'350'000	1'245'753.20		1'336'599.45	-13'400.55

Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Bauabrechnung „Sanierung und Erweiterung Kindergarten Brünnenhüsl“

Die Gemeindeversammlung bewilligte am 25. September 2016 einen Baukredit von Fr. 1'350.000.00 inkl. MwSt.

Die Bauabrechnung ergibt nun einen Gesamtbetrag von Fr. 1'336'599.00 inkl. MwSt., was Minderkosten von Fr. 13'400.55 inkl. MwSt. bedeutet.

Die RPK hat die Bauabrechnung an Ihrer Sitzung vom 08. Mai 2018 geprüft und empfiehlt der Gemeindeversammlung vom 06. Juni 2018 die Abrechnung zu genehmigen.

Höri, 12.05.2018

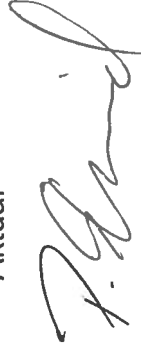
Rechnungsprüfungskommission Höri

Präsident



M. Lehmann

Aktuar



P. Schmid

II. Primarschulgemeinde

2. Jahresrechnung 2017

Antrag

Die Primarschulpflege beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2017 wie folgt zu genehmigen:

- 1. Die Jahresrechnung 2017 der Primarschulgemeinde Höri mit Aufwendungen von Fr. 4'984'816.38 und Erträgen von Fr. 5'053.157.31 in der Laufenden Rechnung wird genehmigt.**
- 2. Der Ertragsüberschuss von Fr. 68'340.93 der Laufenden Rechnung wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich per 31. Dezember 2017 auf Fr. 2'242'740.66 erhöht.**
- 3. Die Nettoinvestitionen von Fr. 1'135'951.05 im Verwaltungsvermögen werden genehmigt.**
- 4. Die Bilanz weist Aktiven und Passiven von Fr. 2'853'342.47 aus.**

Weisung

Eine detaillierte Erläuterung der Jahresrechnung 2017 erfolgt anlässlich der Gemeindeversammlung durch den Ressortvorstand Finanzen.

Behördlicher Referent:

Marco Marsura, Ressort Finanzen

Übersicht

Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
4'770'096.21				4'984'816.38	
0.00	4'654'790.14	4'960'400	4'650'100		5'053'157.31
	115'306.07		310'300		
				68'340.93	
4'770'096.21	4'770'096.21	4'960'400	4'960'400	5'053'157.31	5'053'157.31
166'502.20					
	0.00	1'187'500	0	1'135'951.05	0.00
	166'502.20		1'187'500		1'135'951.05
166'502.20	166'502.20	1'187'500	1'187'500	1'135'951.05	1'135'951.05
166'502.20		1'187'500		1'135'951.05	
	127'502.20		229'500		226'951.05
115'306.07		310'300			
	154'306.07		1'268'300		68'340.93
					840'659.07
281'808.27	281'808.27	1'497'800	1'497'800	1'135'951.05	1'135'951.05

1. Laufende Rechnung

Total Aufwand

Total Ertrag

Aufwandüberschuss

Ertragsüberschuss

2. Investitionen im Verwaltungsvermögen

a) Nettoinvestitionen

Total Ausgaben

Total Einnahmen

Nettoinvestitionen

Einnahmenüberschuss

b) Finanzierung I

Nettoinvestitionen

Einnahmenüberschuss

Abschreibungen Verwaltungsvermögen

Abschreibungen Bilanzfehlbetrag

Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung

Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung

Finanzierungsfehlbetrag I

Finanzierungsüberschuss I

Übersicht

Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017	
Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
3. Investitionen im Finanzvermögen					
a) Nettoveränderung					
	0.00		0	0.00	
	0.00				0.00
	23'900.00				
23'900.00	23'900.00		0	0.00	0.00
b) Finanzierung II					
0.00				0.00	
154'306.07			0		
	0.00				
	154'306.07				
154'306.07	154'306.07		0	0.00	0.00
4. Bilanzübersicht					
1'732'149.72				855'342.47	
1'089'000.00				1'998'000.00	
	646'749.99				610'601.81
					0.00
					0.00
	2'174'399.73				2'242'740.66
2'821'149.72	2'821'149.72			2'853'342.47	2'853'342.47

Funktionale Gliederung		Rechnung 2016		Budget 2017		Rechnung 2017	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	BILDUNG	4'448'998.56	255'074.15	4'550'900.00	255'500.00	4'558'262.82	266'245.35
4	GESUNDHEIT	16'795.55		19'000.00		18'976.30	65.00
9	FINANZEN UND STEUERN	304'302.10	4'515'022.06	390'500.00	4'394'600.00	407'577.26	4'718'506.03
		4'770'096.21	4'770'096.21	4'960'400.00	4'650'100.00	4'984'816.38	4'984'816.38
	Gesamtergebnis	4'770'096.21	4'770'096.21	4'960'400.00	310'300.00	4'984'816.38	4'984'816.38

Funktionale Gliederung		Rechnung 2016		Budget 2017		Rechnung 2017	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG						
21	Volksschule	166'502.20		1'187'500.00		1'135'951.05	
217	Schulliegenschaften und -anlagen	166'502.20		1'187'500.00		1'135'951.05	
5035.00	Allg. Liegenschaften	166'502.20		1'187'500.00		1'135'951.05	
9	FINANZEN UND STEUERN		166'502.20				1'135'951.05
99	Nicht aufgeteilte Posten		166'502.20				1'135'951.05
999	Abschluss		166'502.20				1'135'951.05
6900.00	Aktivierung Ausgaben Hochbau		166'502.20				1'135'951.05
	Nettoinvestition	166'502.20	166'502.20	1'187'500.00	1'187'500.00	1'135'951.05	1'135'951.05
		166'502.20	166'502.20	1'187'500.00	1'187'500.00	1'135'951.05	1'135'951.05

Bilanzzusammenzug 2017

Bestand Ende Vorjahr		Kapitalkonto		Bestand Ende Rechnungsjahr	
Aktiven	Passiven	Bilanzfehlbetrag	Eigenkapital	Aktiven	Passiven
2'821'149.72				2'853'342.47	
	646'749.99				610'601.81
	2'174'399.73		2'174'399.73		
		-			
		+			
		+	68'340.93		
			2'242'740.66		2'242'740.66
		0			
2'821'149.72	2'821'149.72			2'853'342.47	2'853'342.47

Verwaltungsvermögen Konten 1140 - 1179	Buchwert Anfang Rechnungsjahr	Nettoinvestitionen Rechnungsjahr	Buchwert vor Abschreibung	Abschreibungen			Buchwert Ende Rechnungsjahr
				%	ordentliche	zusätzliche	
2.114101 Tiefbauten	146'000.00	1'135'951.05	146'000.00	10	15'000.00		131'000.00
2.114301 Hochbauten	908'000.00		2'043'951.05	10	204'951.05		1'839'000.00
2.114601 Mobilien	24'000.00		24'000.00	20	5'000.00		19'000.00
2.116201 Investitionen an andere Gde	11'000.00		11'000.00	10	2'000.00		9'000.00
	1'089'000.00	1'135'951.05	2'224'951.05		226'951.05	0.00	1'998'000.00
Total Abschreibungen 226'951.05							

Abschied der Finanzverwaltung

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Jahresrechnung 2016
bestätigt:

Ort, Datum

Höri, 28. Februar 2018

Rechnungsführer / Unterschrift

Stefan Wyss

Leiter Finanzen a.i.

Abschied der Primarschulpflege Höri vom 27. März 2018

1. Die Jahresrechnung 2017 der Primarschulgemeinde Höri wird zuhanden der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2018 verabschiedet:

1.1 Laufende Rechnung

- a) mit Fr. 4'984'816.38 Aufwand und Fr. 5'053'157.31 Ertrag und demzufolge Fr. 68'340.93 Ertragsüberschuss
- b) Der Ertragsüberschuss von Fr. 68'340.93 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben, welches sich per 31.12.2017 auf Fr. 2'242'740.66 erhöht

1.2 Investitionsrechnung

- a) im Verwaltungsvermögen mit Ausgaben von Fr. 1'135'951.05 und Einnahmen von Fr. 0.00 resultierenden Nettoinvestitionen von Fr 1'135'951.05.

2. Der Schulgemeindeversammlung vom 6. Juni 2018 wird empfohlen, der Rechnung 2017 der Primarschulgemeinde Höri zuzustimmen und gemäss Abschied der Primarschulpflege zu genehmigen.

Höri, 28. März 2018 VG

PRIMARSCHULPFLEGE HÖRI

Präsident



Daniel Daldini

Leiterin Schulverwaltung



Vreni Gehrig

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung 2017 an die Rechnungsprüfungskommission der Primarschulgemeinde Höri

Brütisellen, 01.03.2018

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Höri, bestehend aus den gesetzlich vorgeschriebenen Elementen, für das am 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherchaft

Die Vorsteherchaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den für die Organisation geltenden Rechtsgrundlagen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherchaft für die rechtmässige Rechnungslegung verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben die Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit eine Aussage darüber gemacht werden kann, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen der Prüfenden. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigen die Prüfenden das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der rechtmässigen Anwendung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil und Empfehlung zur Genehmigung der Jahresrechnung

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31.12.2017 abgeschlossene Rechnungsjahr den für die Organisation geltenden Vorschriften. Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fachkunde sowie Unabhängigkeit

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und Unabhängigkeit erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

baumgartner & wüst gmbh



Simon Wüst
Zugelassener Revisionsexperte
(Prüfungsleitung)



Ulrich Baumgartner
Zugelassener Revisionsexperte

ERKLÄRUNG UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUR JAHRESRECHNUNG 2017 DER PRIMARSCHULGEMEINDE HÖRI

Organisation	<i>Primarschulgemeinde Höri</i>
Jahresrechnung	<i>2017</i>

1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2017 der Primarschulgemeinde zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr.	4'984'816.38
	Ertrag	Fr.	<u>5'053'157.31</u>
	Ertragsüberschuss	Fr.	68'340.93
• Investitionsrechnung VV:	Ausgaben	Fr.	1'135'951.05
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	Nettoinvestition	Fr.	1'135'951.05
• Investitionsrechnung FV:	Ausgaben	Fr.	0.00
	Einnahmen	Fr.	<u>0.00</u>
	Nettoinvestition	Fr.	0.00
• Eigenkapitaleinlage:		Fr.	68'340.93

2. Finanzpolitische Prüfung

- Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

3. Finanztechnische Prüfung

- Die RPK hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie der Gemeindeordnung und Regelungen der Gemeinde Höri entsprechen.

Höri, 12.05.2018

Für die Rechnungsprüfungskommission

Der Präsident

Der Aktuar